

Begriffe der Kalibriertechnik

Nationales Normal:	Nach DIN ISO 10012 das Normal, das zur Festlegung der Werte aller anderen Normale national anerkannt ist.
Bezugsnormal:	Normal, das die höchste Genauigkeit in einer Firma, Labor etc. besitzt, von ihm werden die an diesem Ort vorgenommenen Messungen abgeleitet.
Gebrauchsnormal:	Normal, das unmittelbar oder über ein oder mehrere Schritte mit einem Bezugsnormal kalibriert ist. Diese Normale werden routinemäßig für Kalibrierungen oder Prüfmessungen verwendet.
Kalibrieren:	Ermitteln der systematischen Abweichung der Anzeige eines Messgerätes vom <i>wahren Wert</i> der Messgröße.
Eichen:	Amtliche Feststellung, ob ein vorgelegtes Messgerät vorher spezifizierte Eichfehlergrenzen einhält. Die Durchführung obliegt den Eichämtern.
Justieren:	Einstellen eines Messgerätes auf die kleinst mögliche Abweichung vom <i>wahren Wert</i> .
PTB:	Physikalisch Technische Bundesanstalt, sie hat die Aufgabe, Maßeinheiten, mit den dafür entwickelten nationalen Normalen , darzustellen und an die Nutzer in Wissenschaft und Industrie weiterzugeben. Die Weitergabe von Maßeinheiten durch die PTB, erfolgt i.a. über Zwischenstufen. Die DAkkS-Laboratorien der Industrie und die Kalibrierdienste bilden solche Zwischenstufen in der Kalibrierhierarchie.
DAkkS:	Deutsche Akkreditierungs Stelle , die DAkkS akkreditiert und kontrolliert die DAkkS-Kalibrierlaboratorien.
DKD:	Entwickelt und erstellt DKD-Richtlinien und weitere Dokumente um einheitliche Arbeitsgrundlagen für die akkreditierten Kalibrierlabore zu schaffen.
Messabweichung:	Abweichung der Anzeige eines Messmittels vom tatsächlichen Messwert.
Messunsicherheit:	Gibt den Bereich an, innerhalb dessen der wahre Messwert mit einer gegebenen Wahrscheinlichkeit liegt.
Mess- und Prüfmittel:	Umfasst alle Messgeräte, Anzeigegeräte und Referenzen, die bei der Entwicklung und Herstellung eines Produktes, für qualitätsrelevante Messzwecke verwendet werden.
DAkkS-Schein:	Kalibrierschein, dessen Aufbau und Inhalt exakt den Vorschriften der DAkkS entsprechen muß. Er enthält die Beschreibung der Messgeräte sowie des Prüflings, zusammen mit den Messergebnissen und der Messunsicherheit. Messgeräte mit DAkkS-Schein gelten als kalibrierte Gebrauchsnormale .
Kalibrierzertifikat:	Wird für rückführbar kalibrierte Messmittel, Betriebsmessgeräte, ausgestellt, er enthält die Beschreibung der Messgeräte sowie des Prüflings zusammen mit den Messergebnissen und der Messunsicherheit.
Püfprotokoll:	Bescheinigung, mit der der Hersteller eines Produktes bestätigt, daß das gelieferte Erzeugnis den Spezifikationen (Datenblatt) entspricht.